



# GEGENWART

- eine Geschichte -

## Ein guter und ein böser Sohn

yek peḡar-e khub wa yek peḡar-e bad

Hier **siehst** du Kain und Abel.

indschā (**hier**) Ghā'en wa Hābil rā **mi-bin-i** .

Sie **sind** jetzt schon erwachsen.

Al'ān **ānhā** bosorg **haḡtand**.

Kain **ist** ein Bauer.

Ghā'en yek (**ein**) **keschawars** ast.

Er **erntet** Getreide, Obst und Gemüse.

**U ghallāt, miewe** wa **Babsidschāt** rā **bardāsch** **mi-kon-ad** .

Abel **ist** ein Schafhirte.

Hābil yek **tschupān** aḡt.

Er **kümmert** sich um die kleinen Lämmer.

**U** as (**um**) barrehā-ye kutschak **negah'dāri** **mi-kon-ad** .

Die Lämmer **werden** groß.

Barrehā bosorg **mi-schaw-and** .

Bald **hat** Abel eine große Schafherde.

Besudi **Hābil** yek galley-e bosorg-e gusfandān **mi-dar-ad** .

Er **passt** auf sie **auf**.

U as (auf) ānhā **negah'dāri mi-kon-ad** .

Kain und Abel **geben** Gott Geschenke.

**Ghāen wa Hābil** hadiye-hā **rā** be khodā **mi-dah-and** .

Kain **gibt** Früchte und Gemüse zu Gott.

**Ghāen miewe** wa **Babsidschāt rā** be khodā **mi-dah-ad** .

Und Abel **gibt** sein allerbestes Schaf.

Wa **Hābil** behtarin (bestes) gusfand **rā mi-dah-ad** .

Jehova **freut sich** über Abel und sein Geschenk.

**Yahowa** dar-moredde (über) **Hābil** wa hadiye-ye u **shād mi-schaw-ad** .

Aber über Kain und sein Geschenk **freut er sich nicht**.

ammā (aber) dar moredde **Ghāen** wa **hadiye-ye u shād ne-mi- schaw-ad** .

Aber warum?

**ammā** tscherrā? (warum)

Das Geschenk von Abel **ist** für Jehova besser, weil Abel ein guter Mensch **ist**.

**hadiye-ye Hābil** barāye Yahova behtar **ast**, tschon-ke (weil) **Hābil** yek

enbān-e khub **abT** .

Abel **liebt** Jehova und seinen Bruder.

**Hābil Yahowa** wa barādare khod (seinen) rā **dust mi-dar-ad** .

Aber Kain **ist** böse.

**ammā Ghāen** bad **aβt** .

Er **liebt** seinen Bruder **nicht**.

U **barādare khod rā** dust ne-mi- **dar-ad** .

Gott **warnt** Kain.

**Khodā** be **Ghāen** hoschdar **mi-dah-ad** .

Aber Kain **hört nicht** auf ihn.

**ammā Ghāen** be u **gusch** ne-mi- **konad** .

Er **ist** wütend!

U **khaschm'gin aβt** !

Warum?

**tscherrā**?

Gott **freut sich** über Abel mehr als über ihn.

**Khodā** dar moredde **Hābil** bishtar-as (mehr als) u **shād mi-schaw-ad** .

Kain **sagt** zu Abel:

**Ghāen** be **Hābil mi-gui-ad** :

»Komm! Wir **gehen** zusammen aufs Feld.«

“Biyā! **mā** bā-ham (zusammen) be dascht **mi-raw-im** .”

Dort **schlägt** Kain seinen Bruder.

āndschar *Ghāen barādare khod rā mi-san-ad* .

Abel **stirbt**.

*Hābil mi-mir-ad* .

Das **ist** furchtbar!

in wah'schat'nāk **aßt** !

Aber Jehova **vergißt** Abel **nicht**.

*ammā Yahowa Hābil rā faramusch ne-mi- konad* .

Jehova **vergisst** niemals gute Menschen!

Yahova harges (niemals) *enBanha*-ye khub rā *faramusch* ne-mi- *konad* .

Eines Tages **macht** ihn Jehova Gott wieder **lebendig**.

yek rus *Yahowa khodā u rā* do-bāre (wieder) *sende mi-kon-ad* .

Dann **lebt** Abel für immer auf der Erde.

βepāß *Hābil* tā abad ruye (auf) *samin sendegi mi-kon-ad* .

Dann **lernen** wir Abel **kennen**!

*βepāß* mā *Hābil* rā *mi-schenaß-im* .

Gott **ist nicht glücklich** über Menschen wie Kain.

*Khodā* dar moredde *enBān-hā* mānande (wie) *Ghāen schād* ne-mi-

bāschad.

Er **bestraft** Kain.

*U Ghāen rā* modschāsāt *mi-kon-ad* .

Gott **schickt** ihn **weg** von seiner Familie.

**Khodā u rā** as khānewāde-ye khod **mi-rān-ad** .

Kain **nimmt** seine Schwester mit.

**Ghāen** khāhar-e khod rā **mi-bar-ad** .

Dann **ist** die Schwester seine Frau.

**Bepāß** in khāhar **san**-e u **mi-bāschad**.

Kain und seine Frau **bekommen** Kinder.

**Ghāen** wa **san**-e u **batsche-dār** mi- **schaw-and** .

Die anderen Söhne und Töchter von Adam und Eva **heiraten** und **bekommen** Kinder.

peßar-hā wa dokhtar-hā-ye digar-e **Ādam** wa Hawa **esdewādsch**

mi- **kon-and** wa **batsche-dār** mi- **schaw-and** .

Bald **leben** viele Menschen auf der Erde.

**besudi** kheyli (**viele**) **enbān-hā** ruye **samin** sendegi mi- **kon-and** .

Gleich **lernen** wir einige Personen **kennen**.

**besudi** tschand-tā (**einige**) schakhß rā **mi-schenaß-im** .

## KLEINE WÖRTER aber OHO 😊 😞

indschā (hier)

yek (ein)

as (um, auf)

behtarin (bestes)

dar-moredde (über)

ammā (aber)

tscherrā? (warum?)

tschon-ke (weil)

khod (seine/ihre eigene)

bishtar-as (mehr als)

bā-ham (zusammen)

harges (niemals)

do-bāre (wieder)

ruye (auf)

mānande (wie)

kheyli (viele)

tschand-tā (einige)

## Noch ein paar Regeln: 🙌

- **Verneinungen:** z.B. “er geht nicht ...” = “u **ne-mi-raw-ad** ...” (bayrisch na-) 😊  
kommt immer **vor** die Verlaufsform **mi-** ➔ **ne-mi-...**
- **Im normalen Sprachgebrauch** sagt man “**haßt**” bzw. “**aßt**” anstelle von “**mi-bāsch-ad**” = **ist** :

### **Grundverb: haßtan**

also: man haßt-am -	ich bin
to haßt-i	du bist
u <b>haßt/ aßt</b>	er/sie/es <b>ist</b>
mā haßt-im	wir sind (bayrisch <b>mā Bān</b> = haßtim) 😊
shomā haßt-id	sie sind
ānhā haßt-and	Sie sind

Das wird alles **ohne** die Verlaufsform **mi-** gesagt:

z.B. Yahova mohabat <b>aßt</b> .	Jehova <b>ist</b> Liebe.
Eßm-e man Josef <b>aßt</b> .	Mein Name <b>ist</b> Josef.
Gha'en yek keschawars <b>aßt</b> .	Kain <b>ist</b> ein Bauer.
In wah'schat'nāk <b>ast!</b>	Das <b>ist</b> furchtbar!

- **Verbindung mit -e** (Esafe-Verbindung)

z.B. ketāb- <b>e</b> moghadaß	heiliges Buch
dokhtarhā- <b>ye</b> digar	andere Töchter
khanum- <b>e</b> u	seine Frau
enbān- <b>e</b> khub	guter Mensch
hediye- <b>ye</b> bosorg	großes Geschenk

(bei **Selbstlaut-** wie **a, o, i, u, e-Endungen** wird ein **-ye** angehängt)

- **Pluralbildung**

### **Persisches Plural:** Anhängen von **-hā**

z.B. ketāb- <b>hā</b>	Bücher
dokhtar- <b>hā</b>	Töchter
gusfand- <b>hā</b>	Schafe
hadiye- <b>hā</b>	Geschenke

**Diese Persische Pluralbildung ist immer richtig!**

**Altclassische persische Pluralbildung:** Anhängen von **-ān**

Also nicht wundern: 😬

z.B. dokhtar-ān, gusfand-ān, ...

## Vokabeln - 6. Geschichte über Kain und Abel (my)

### VERBEN

<b>bestrafen</b>	<i>modschāsāt kardan</i>	( ... -kon- )
<b>ernten</b>	<i>bardāscht kardan</i>	( ... -kon- )
<b>freuen</b>	<i>shād shodan</i>	( ... -schaw- )
<b>gehen</b>	<i>raftan</i>	( ... -raw- )
<b>glücklich sein</b>	<i>khoschhāl budan</i>	( ... -bāsch- )
<b>haben</b>	<i>dāschtan</i>	( -dār- )
<b>heiraten</b>	<i>esdewādsch kardan</i>	( ... -kon- )
<b>kennenlernen</b>	<i>schenākhtan</i>	( -schenāß- )
<b>Kinder bekommen</b>	<i>batsche-dār schodan</i>	( ... -schaw- )
<b>kümmern/aufpassen</b>	<i>negah'dāri kardan</i>	( ... -kon- )
<b>leben</b>	<i>sendegi kardan</i>	( ... -kon- )
<b>lebendig machen</b>	<i>sende kardan</i>	( ... -kon- )
<b>lieben</b>	<i>dust dāschtan</i>	( ... -dar- )
<b>mitnehmen</b>	<i>bordan</i>	( -bar- )
<b>schlagen</b>	<i>sadan</i>	( ... -san- )
<b>sehen</b>	<i>didan</i>	( -bin- )
<b>sterben</b>	<i>mordan</i>	( -mir- )
<b>vergessen</b>	<i>faramusch kardan</i>	( ... -kon- )
<b>warnen</b>	<i>hoschdār dādan</i>	( ... -dah- )
<b>wegschicken</b>	<i>rāndan</i>	( -rān- )
<b>werden</b>	<i>schodan</i>	( -schaw- )
<b>zuhören</b>	<i>gusch kardan</i>	( ... -kon- )



## NOMEN

Bauer	keschāwars
Getreide	ghallāt
Obst	miewe
Gemüse	βabsidschāt
Schafhirte	tschupān
Lamm	barre
Schafherde	galle-ye gusfand-hā
Schaf	gusfand
Geschenk	hadiye
Etwas	yek tschis
Feld	dascht
Menschen	enβān-hā
Erde	samin
Familie	khānewāde
Schwester	khāhar
Schwestern (plur.)	khāhar-hā
Kinder	batsche-hā
Söhne	peβar-hā
Töchter	dokhar-hā
Frau	khanum / san

## EIGENSCHAFTSWÖRTER

gut	khub
böse	bad
groß	bosorg
bestes	behtarin
wütend	khaschm'gin
furchtbar	wah'schat'nāk

## ZEITANGABEN

jetzt	al'ān
bald/gleich	besudi
niemals	harges
eines Tages	yek rus
dann	βepaß
für immer	tā abad